

# Die Lizenz zum Goldmachen

11. bis 13. Juni: Das Böhmisches Weberfest wird volljährig

■ **Potsdam (ela).** Es blubbert und qualmt aus dem bauchigen, durchsichtigen Glas. Gespannt auf das Ergebnis sind die Augen der Anwesenden auf den Tüfler vom Potsdamer Exploratorium gerichtet. Die Lizenz zum Goldmachen habe er noch nicht, aber er arbeitete daran, verkündete er in der vergangenen Woche im Rahmen eines Pressegesprächs zum Böhmisches Weberfest.

Das begehrt in diesem Jahr seinen 18. Geburtstag und wird vom 11. bis 13. Juni auf dem Babelsberger Weberplatz gefeiert. Eingeladen sind Künstler, Handwerker und Gastronomen, die dem Weberfest schon viele Jahre die Treue halten, aber auch Neues ist zu erleben, unter anderem das Konzert „Peter und der Wolf“ mit dem Collegium musicum, das Stelzentheater „Divadlo Studna“ aus Böhmen, der Circus



*Pür jeden Geschmack etwas: Musikalisch, theatralisch, handwerklich und kulinarisch präsentiert sich das Böhmisches Weberfest.*

*Foto: Archiv*

Montelino, ein Scherenschnittkünstler und die Musiker von Lai-Quendi. Auch in diesem Jahr wird den Besuchern ein handverlesenes Programm präsentiert, das unter dem Motto „Jenseits der Grenzen“ steht. Da zu einem besonderen

Geburtsfest auch besondere Gäste gehören, wird zur Eröffnung der Alte Fritz erwartet, auf dessen Befehl die Gründung der Kolonie Nowawes zurückgeht und der sich ansehen will, was aus seiner Webersiedlung geworden ist. Traditionell beginnt das

Weberfest mit einem Vorabendkonzert am Donnerstag, 10. Juni, um 19 Uhr in der Friedrichskirche. Das Škampa Quartett bringt Werke von Dvorák und Janáček zu Gehör. Für die Kinder wird es an allen drei Tagen vielfältigste Angebote geben.

Dazu gehören Puppentheater, Märchenerzähler, Artisten, das Exploratorium und vieles andere. Besonders beliebt sind Mitmach-Aktionen; so können die Kinder lernen, wie man mit Lehm baut, drechselt, Seifen siedet oder jongliert. Interessant für Jung und Alt ist traditionelles Handwerk wie Weben, Schmieden, Filzen, Drechseln, Töpfern und Kerzenziehen, um nur einige Gewerke zu nennen. Am Sonntag gibt es um 10 Uhr in der Friedrichskirche wieder einen zweisprachigen Gottesdienst (tschechisch-deutsch).

Der Eintritt kostet 2,50 Euro für Kinder und 5 Euro für Erwachsene. ... und wer weiß – vielleicht klappt es doch noch mit der Lizenz.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter [www.boehmischesweberfest.de](http://www.boehmischesweberfest.de).